## Installation

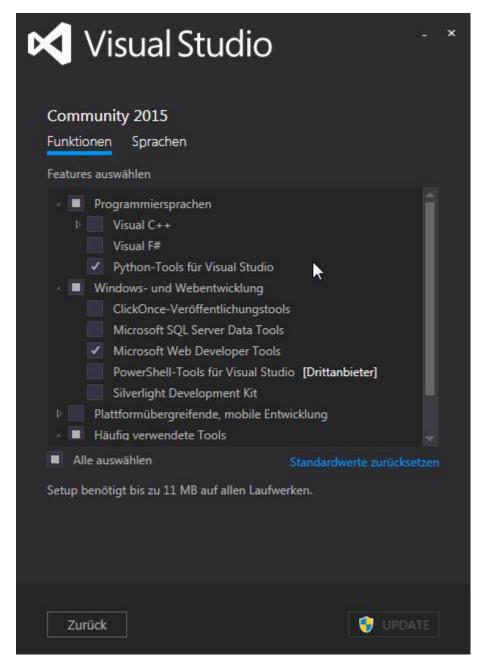
Ich versuche mal möglichst End-User-Tauglich das Setup zu beschreiben - es ist allerdings eine Menge "Holz" und erfordert sehr viele manuelle Schritte...

Disclaimer: Ihr bekommt die von mir geschriebenen Konverter so wie sie sind (as is). Es sind alle Sourcen inkludiert und ihr könnt damit machen, was immer ihr wollt. Es gibt keinerlei Garantie, dass alles problemlos funktioniert und dass es keinerlei Schäden bzw. Nebeneffekte hat. Bitte macht regelmäßig ein Backup! Durch den Generator werden immer wieder Dateien (ALLE \*.conf-Files) überschrieben, da sie neu generiert werden. Wenn ihr euch irgendetwas zerschießt, so geschieht das auf eigene Verantwortung. Die von mir unten beschriebene Arbeitsweise arbeitet immer auf Kopien und bewahrt einen etwas vor trivialen Datei-Überschreibungen.

Viel Spaß!

## Installation von Visual Studio:

Man braucht unbedingt Visual Studio 2015 (das ist das neueste, inzwischen auch als Final verfügbar). Es reicht die kostenlose Community Edition, die gibt es hier: <a href="https://www.visualstudio.com/downloads/download-visual-studio-vs">https://www.visualstudio.com/downloads/download-visual-studio-vs</a>. Bei der Installation muss bei den "Optionalen Features" unbedingt ein Haken bei "Microsoft Web Developer Tools" an sein (war aber bei mir der Default). Ferner muss bei "Programmiersprachen" ein Haken bei "Python Tools for Visual Studio" gesetzt sein (Das ist nicht Default).



Python Tools erlauben es, auch python Files komfortabel editieren zu können (mit syntax highlighting und code completion), allerdings gehe ich in der Anleitung nicht darauf ein. Die Tools sind trotzdem nötig, da die von mir vorgeschlagene Projektstruktur ein Python-Projekt enthält.

Python Tools for Visual Studio ihrerseits brauchen noch einen Python-Interpreter, da möchte ich euch auf deren Hilfe-Seite verweisen <a href="https://github.com/Microsoft/PTVS/wiki/Selecting-and-Installing-Python-Interpreters">https://github.com/Microsoft/PTVS/wiki/Selecting-and-Installing-Python-Interpreters</a>. Ich habe bei mir CPython installiert, allerdings noch nicht viel damit gemacht.

## Setup Projektstruktur:

Mein Konverter verändert ausschließlich das items-Verzeichnis von sh.py. Optional kann man noch eine Referenz auf das \*.knxproj file angeben (Projektexport aus der ETS4), dann werden die dort definierten GA mit den in sh.py benutzten GA verglichen und Delta-Listen erzeugt. Falls ein \*.knxproj-File angegeben wird, wird es ins %TEMP%/KNX entpackt und das entpackte File dort belassen (nicht wieder gelöscht), um beim nächsten konvertieren nicht wieder entpacken zu müssen, falls sich am \*.knxproj nichts verändert hat. Als Voraussetzung braucht mal also Schreib- und Leserechte auf das items- und das %TEMP%-Verzeichnis.

Beim Item-Verzeichnis könnte man dieses über SAMBA anbinden und direkt darauf arbeiten, allerdings ist das eine schlechte Idee: Die Konvertierung braucht dann sehr lange (es wird immer das gesamte Items-Verzeichnis konvertiert) und man verändert direkt die Dateien auf dem sh.py-Server. Das könnte dazu führen, dass man sh.py nicht einfach so restarten kann, weil man gerade irgendwelche Items inkonsistent geändert hat.

Mein Vorschlag (so arbeite ich und die Anleitung bezieht sich auf die im folgenden beschriebene Projekt- bzw. Verzeichnisstruktur):

Entpackt das von mir angehängte Konverter.zip in irgendein Verzeichnis auf eurer Platte, bei mir ist das C:\Develop\Konverter.

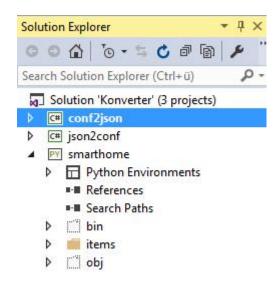
Nun kopiert ihr den kompletten Inhalt vom sh.py-items-Verzeichnis (also alle .conf-Files) in das items-Vezeichnis in dem ausgepackten Kovnerter-Verzeichnis (bei mir C:\Develop\Konverter\smarthome\items)

Um dann einfach zwischen dem sh.py-items-Verzeichnis und dem Konverteritems-Verzeichnis zu synchronisieren, benutze ich FreeFileSync, zu finden unter https://www.freefilesync.org/

Auf diese Weise kann man alle Änderungen + Konvertierung lokal machen, und das iterativ so lange, bis der Konverter keine Fehler mehr meldet. Anschließend kann man das Ergebnis (die .conf-Files) mit FreeFileSync auf den sh.py server deployen und dann dort sh.py neu durchstarten. Mit FreeFileSync kann man sich auch einfach ein Batch-File gererieren lassen, so dass die gesamte Synchronisierung dann auf ein Doppelclick passieren kann. Wenn man es noch komfortabler machen will, integriert man den Aufruf auch noch in Visual Studio, aber das ist nicht part dieser Anleitung.

Konvertierung von .conf-Files nach json (EINMALIGER Schritt):

Im Konverter-Verzeichnis gibt es eine Konverter.sln, die wird mit doppelclick gestartet. Das erste Öffnen vom Visual Studio 2015 dauert ein bisschen, aber wenn alles geöffnet ist, ist rechts ein Fenster mit dem Namen "Soulution Explorer". Dort sollte "conf2json" fett hervorgehoben sein

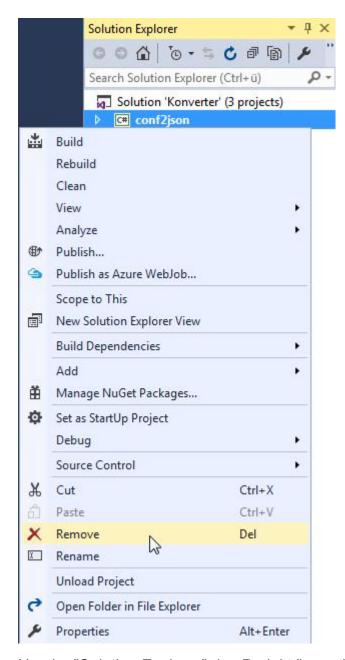


(Falls nicht: Mit rechter Maustaste klicken und "Set as startup project" auswählen).

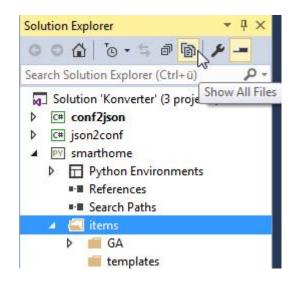
Jetzt F5 drücken. Nun werden alle .conf-Files in .json-Files gewandelt. Dabei werden alle Item-Namen so umbenannt, dass sie mit einem Grossbuchstaben beginnen. Dieser Schritt ist EINMALIG, NICHT UMKEHRBAR und erstmal OHNE NEBENEFFEKTE, da nur neue Files erzeugt werden.

Spätestens jetzt solltet ihr eine Kopie des gesamten items-Verzeichnisses machen, damit ein Backup da ist.

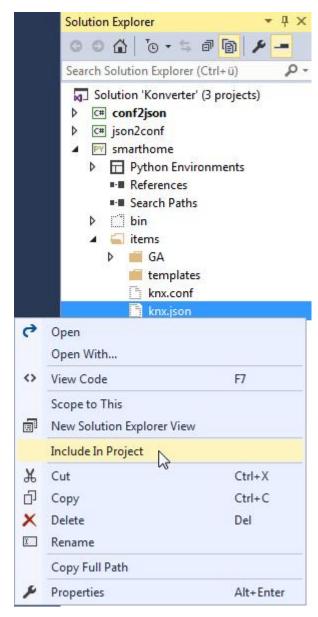
Jetzt mit rechter Maustaste aus "conf2json" clicken und "Remove" auswählen. Dieses Projekt wird aus der Solution entfernt (verbleibt aber auf Platte), conf2json wird nicht mehr gebraucht.



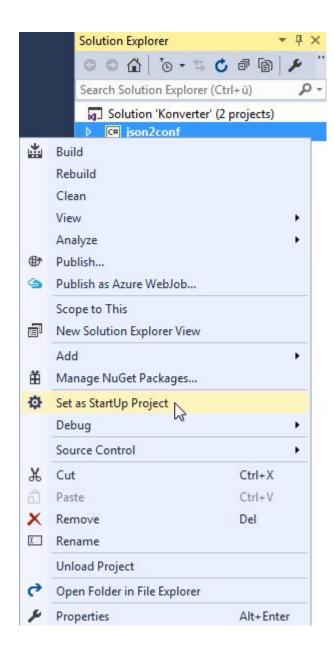
Nun im "Solution Explorer" das Projekt "smarthome" aufklappen und dann auch den Folder "items" aufklappen. Den Folder "items" auch mit der linken Maustaste anklicken, er muss markiert (blau hervorgehoben) sein. Jetzt in der Toolbar vom "Solution Explorer" das Icon "Show all Files" anklicken.



Jetzt sollte man unter "items" alle \*.conf- und \*.json-Files sehen. Bitte jedes \*.json-File mit der rechten Maustaste anklicken und "Include in Project" anklicken.

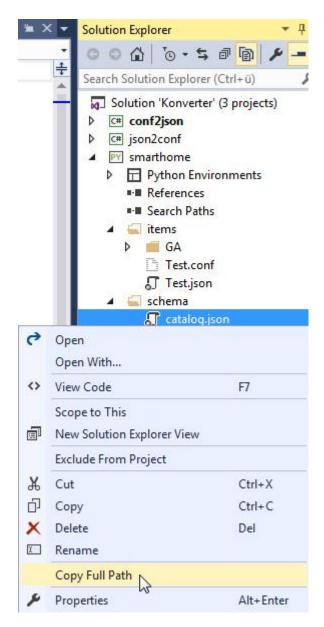


Jetzt mit rechter Maustaste auf "json2conf" clicken und "Set as startup project" auswählen.

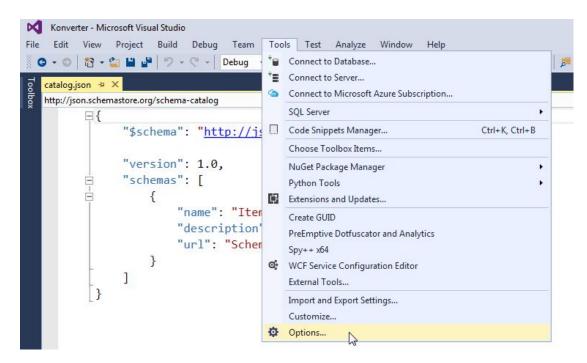


Jetzt kommt leider eine etwas unschöne Sache: Derzeit unterstützt der json-Editor Schema-Files, aber diese müssen von einer URL kommen. Bei Files von der Platte funktioniert das noch nicht so gut. Es gibt aber eine Dropdown, mit der man Schemata auswählen kann, und in diese schreiben wir das von uns verwendete Schema rein.

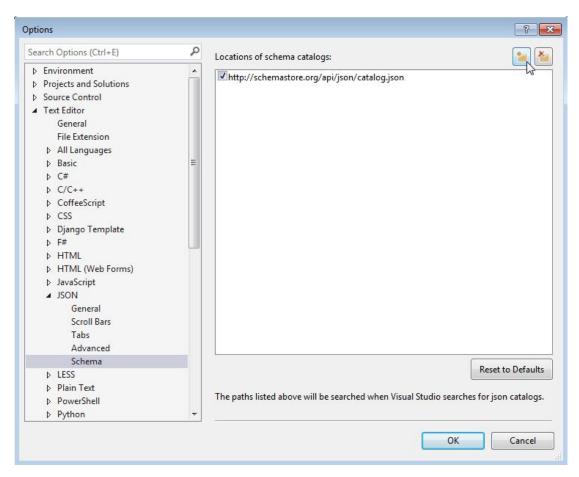
Dazu müssen wir im Solution Explorer mit der rechten Maustaste auf das File catalog.json in smarthome/schema clicken und "Copy full path" auswählen. Jetzt haben wir den Pfad der Datei im Clipboard.



Nun müssen wir im Hauptmenu Tools->Options... auswählen



In dem darauffolgenden Dialog bitte im linken Baum "Text Editor->JSON-> Schema" auswählen und dann rechts oben auf "Add Folder" clicken



In der dann erscheinenden Textbox Strg-V (Paste) drücken und den Clipboardinhalt einfügen. Unbedingt <ENTER> drücken, bevor man auf OK

clickt (Bei euch sollte der Pfad natürlich anders sein).



Das wars! Um zu überprüfen, ob das alles geklappt hat, öffne bitte jetzt eines der vom conf2json erzeugten .json-Files (im Folder smarthome/items) durch doppelclick. Das File erscheint im Editor und oben ist eine Dropdown, in der "../schema/ItemSchema.json" steht.

```
Test.json + X

../schema/ItemSchema.json

| "$schema": "../schema/ItemSchema.json",

"Test": {
    "type": "bool",
    "name": "Nur ein Test",
    "knx_dpt": "1",
    "knx_send": "3/4/4",

"autotimer": {
    "minutes": 20,
    "value": true
    },
    "enforce_updates": true
}
```

Jetzt bitte SaveAll clicken (Ctrl+Shift+S). Nun Visual Studio beenden - das initiale Setup ist fertig.

